



Stand: 20.03.2020

WICHTIGE INFORMATION



Liebe Ligister Bevölkerung!

Seit etwas mehr als eine Woche hat uns die Corona-Krise fest in Griff.

Ich selbst muss noch einige Tage in hauseigener Absonderung verbringen, da ich im Zuge meiner amtlichen Tätigkeit Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatte. Bis zum jetzigen Zeitpunkt gibt es bei mir keinerlei Symptome einer Erkrankung. Meine Gemeindegarbeit verrichte ich telefonisch von zu Hause aus, und eventuelle öffentliche Tätigkeiten übernimmt zwischenzeitlich VbGm. DI Franz Göbner. Dadurch ist unsere Gemeinde auch weiterhin im bisherigen Ausmaß handlungsfähig und aktiv.

- Die Versorgung mit Lebensmitteln und Medikamenten funktioniert bei uns auf Grund der nachbarschaftlichen Solidarität bisher problemlos. Wir sind in Verbindung mit den Geschäften und der Apotheke, um im Bedarfsfall unterstützen zu können.
- Die ärztliche Versorgung ist gewährleistet. Bitte nutzen auch Sie die Möglichkeit der papierlosen Rezeptanforderung. Dazu genügt ein Anruf bei Ihrem Hausarzt.
- In den vergangenen Tagen waren weder in der Volksschule noch in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Kinder anwesend. Es gibt in diesen Bereichen bei Bedarf jedoch weiterhin eine Betreuungsmöglichkeit.
- Auch wenn es für die Spielplätze (laut Pressekonferenz vom 19.03.)

keine gesetzliche Schließung gibt, ersuche ich Sie, die **örtliche Schließung weiterhin zu akzeptieren**, da in diesem Bereich eine hohe Ansteckungsgefahr besteht. Wir leben in einem ländlichen Bereich, nützen Sie unsere Umgebung für Ihre Aktivitäten im Freien. Zeigen Sie in Ihrem eigenen Interesse und im Interesse der Kinder Verständnis für diese Maßnahme.

- Bitte halten Sie unbedingt die Grundregel „**1 Meter Abstand**“ ein. Diese Vorsichtsmaßnahme dient dazu, die Verbreitung des Virus einzuschränken. Jeder Einzelne wird dadurch Teil der Lösung.
- **Unser Krisen-Telefon (0699 – 12229 710) ist unsere Anlaufstation für notwendige Hilfe.** Bisher sind zwei Anrufe um Hilfe eingelangt. Das ist erfreulicherweise wenig, zeigt aber auch, wie gut die nachbarschaftliche Hilfe in Ligist funktioniert.

Ich möchte allen danken, die mithelfen, unser tägliches Leben aufrecht zu erhalten. Ganz besonders danke ich den Mitarbeitern in den gemeindeeigenen Einrichtungen (Volksschule, Kinderbetreuungseinrichtungen, Gemeindeamt und Post), die trotz der Ansteckungsgefahr ihren Beitrag zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens leisten.

Viele Gemeindebewohner engagieren sich in dieser schwierigen Situation für ihre Mitbürger. Das macht

mich sehr stolz, und ich danke allen für diese wichtige Unterstützung.

Wenn Sie trotzdem Hilfe brauchen, zögern sie nicht anzurufen. Wir analysieren die Notwendigkeiten und arbeiten sie nach einem mehrstufigen Einsatzplan ab.

Stufe 1: Anfragen und Aufträge, die mit Hilfe des Bauhofes und des Gemeindeamtes erledigt werden.

Stufe 2: Hilfe, für die unsere Freiwilligen tätig werden.

Stufe 3: In diesen Fällen ist die Infrastruktur und das Wissen unserer Feuerwehren notwendig.

Stufe 4: Wo wir fremde Hilfe anfordern müssen.

Mit diesem Schreiben möchte ich zeigen, dass Sie sich auf die Hilfe und Unterstützung durch die Marktgemeinde Ligist verlassen können. Bitte bleiben Sie besonnen und lassen Sie sich nicht durch allfällige Gerüchte und Falschmeldungen aus der Ruhe bringen.

Halten wir Abstand und rücken wir zusammen!

Ihr Bürgermeister